

Öffentliches KGR-Protokoll vom 04.10.2017

Protokoll: Daniela Wittmaack **Sitzungsbeginn:** 19.00 Uhr **Sitzungsende:** 22.10 Uhr

Anwesend: Christiane Bethke, Heiko Daug, Arno Fey, Karsten Gonschorrek, Christian Grabbet, Birgit Hostrup, Olaf Hubert, Thorsten Kreuz (ab 19.30 Uhr), Christina Osbahr, Lydia Rähse, Thorsten Sellhorn, Daniela Wittmaack

Entschuldigt: Mareike Bergner, Sven Warnk

Gäste: Daniel Lohse (Jack), Christoph Rähse (Öffentlichkeitsarbeit), Monika Wurr (Lutherkirche)

Top 1	Begrüßung durch B. Hostrup, Andacht und Gebet geleitet durch L. Rähse
Top 2	<p>Feststellung der Beschlussfähigkeit: gegeben</p> <p>Tagesordnung: mit den folgenden Ergänzungen einstimmig angenommen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Info zu den Mietverträgen Wilhelminenstrasse Nr. 5 unter Top11 • Problem von Dauerparkern vor Wilhelminenstrasse Nr. 5 unter Top 11 • Spendenerlöse des Adventsbasars 2017 unter Top 3a • Anfrage H. Nupnau wegen Einrichtung einer Spielgruppe unter Top 11 <p>Protokoll vom 06.09.2017 mit Änderungen einstimmig genehmigt</p>
Top 3	<p>Kollektenvorschläge November 2017</p> <p>Laut Tischvorlage mit folgenden Ergänzungen einstimmig beschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 19.11.17 Volkstrauertag: Gottesdienst mit der Lutherkirche, die verantwortlich ist. Wir schließen uns der geplanten Kollekte für das Cafe Jerusalem und das Cafe Royale an. • 22.11.17 Buß- und Betttag: Innenkollekte für PAIS personenbezogen für Laura Hubert, Außenkollekte für die Gottesdienstarbeit in unserer Gemeinde
Top 3 a	<p>Spendenerlöse des Adventsbasars 2017</p> <p>Es wird einstimmig beschlossen, dass die Spendenerlöse den folgenden Projekten nach folgendem Verteilungsschlüssel zukommen sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Missionarische Projekte der Gemeinde 30% (Ehepaar Borchert) • Café Jerusalem 30% • Café Royale 20% • Martina Thiemann 20%
Top 4	<p>Bericht aus der Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 Mitarbeiter im ÖA-Team (C. Rähse, H. Schiele, T. Christiansen, B. Ladewig, M. Dettmann) • Das Team, das sich 1x/ Monat trifft, hat einen Prozess der Fokussierung gestartet, um die Effizienz der Arbeit zu steigern und Ressourcen nutzbar zu machen. Eine Maßnahme ist hierbei die Festlegung von definierten Verantwortungsbereichen im Team. • Aktuelle Hauptaufgaben: Übersicht und Veröffentlichung von Ansprechpartnern in der Gemeinde, Flyer-Produktion, Corporate Clothing, Inbetriebnahme des Monitors im Haus a. d. Straße • Die Produktionsaufträge für Flyer und ähnliche Medien haben seit 2014 deutlich zugenommen. • Die Produktionskosten haben parallel zu den Aufträgen zugenommen und beliefen sich auf ca. 1500 Euro im Jahr 2016. In 2017 wird dieser Betrag sicher auch erreicht werden. Das Finanzvolumen für 2018 wird höher angesetzt werden müssen. • Zur Kostendämpfung werden eine kostensensible Suche der Druckereien und

	<p>eine bedarfsangepasste Produktion der Medien angestrebt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Besuch der TecArts-Konferenz hat viele neue Inspirationen gebracht.
Top 5	<p>Gemeindeversammlung 05.11.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach intensivem Gespräch über mögliche Punkte der Versammlung werden neben dem Rechenschaftsbericht folgende in die Tagesordnung zur Gemeindeinformation aufgenommen: 300 Tage Haus an der Straße, Haushaltssituation, Ausblick auf die Themenfokussierung des KGR (Kleingruppen, „Brücken bauen“) • Aufgaben für die Gemeindeversammlung werden wie folgt verteilt: Technik: O. Hubert, Wahl des Versammlungsleiters: A. Fey (Vorschlag D. Wittmaack), Protokoll: O. Hubert, Bericht Haus an der Straße: angefragt wird W. Eichler, Haushaltssituation: angefragt wird T. Osbahr, Fokus des KGR: Pastor C. Grabbet
Top 6	<p>Jahresplanung 2018 Teil 2 Ergänzend zur Tischvorlage werden folgende Veranstaltungen/ Termine zusammengetragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird die Durchführung einer Freizeit für Menschen ca. 45+ ins Auge gefasst und diskutiert. Ein möglicher Termin scheint aber eher in 2019 sinnvoll. • Die Goldene Konfirmation soll alle 2 Jahre durchgeführt werden (2019). An dieser Stelle wird das Feedback aus Top 11 vorgezogen. Die Veranstaltung war sehr gelungen und es gab viele gute Rückmeldungen der Teilnehmer. Insbesondere der Gottesdienst war sehr ansprechend. Erwähnt wird aber auch, dass die Veranstaltung sehr viel Arbeit und eine komplexe Logistik erforderte. Die Arbeit in der Küche wurde als Engpass bezeichnet. • Jasis-Seminare werden wieder in unseren Räumlichkeiten durchgeführt werden. Die Termine sind noch nicht bekannt. • Der Förderverein Perspektive wird die Veranstaltungsreihe „Mit Gott rechnen“ durchführen.
Top 7	<p>KGR-Wochenende 23.02. – 25.02.2018</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird über die Chancen sowohl einer Klausur „KGR intern“ als auch einer unter „Kombination von KGR und Kleingruppenleitern“ gesprochen. Unter Zusammenschau aller Aspekte wird deutlich, dass eine Kombination notwendig ist, um die Anliegen breit aufgestellt in der Gemeinde angehen zu können. • Es wird aber auch erwähnt, dass ein noch häufigerer geistlicher Austausch im KGR gut und wichtig wäre, zeitlich derzeit aber nicht abzubilden ist. • Es wird ein Vorbereitungsteam gebildet: O. Hubert, Pastor C. Grabbet, B. Hostrup, M. Bergner, D. Wittmaack
Top 8	<p>Bericht KGR-Luthergemeinde 08.09.2017 Durch eine Tischvorlage informierte K. Gonschorrek über die wesentlichen Punkte vorab.</p>
Top 9	<p>Bericht Kirchengemeindeverband Durch eine Tischvorlage informierte K. Gonschorrek über die wesentlichen Punkte vorab.</p>
Top 10	<p>Kirchenein- und austritte, Umgemeindungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Derzeit sind aufgrund von EDV-Maßnahmen des Kirchenkreises keine Information abrufbar. • Eintritte gab es keine.
Top 11	<p>Mitteilungen / Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feedback Goldene Konfirmation: s.o. Top 6 • Feedback Erntedank: Es war ein gelungener Gottesdienst. Die Gestaltung des Altarraums wurde im Gespräch besonders hervorgehoben. • KGR-Treff in den Herbstferien: Er wird wie geplant am 18.10.2017 stattfinden. • Mietverträge Wilhelminenstrasse Nr. 5: Nicht öffentlich

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• Nicht dem Haus zugehörige Dauerparker vor Wilhelminenstrasse Nr. 5: Es handelt sich hierbei offensichtlich um Anwohner aus der Umgebung. Eine situationsbezogene persönliche Ansprache hat bisher keinen Veränderungserfolg gehabt. Reserviert-Schilder sind hier notwendig. Außerdem soll ein angemessenes Anschreiben erstellt werden, das den Dauerparkern unter die Scheibenwischer geklemmt werden kann und sie auffordert, einen anderen Parkplatz zu nutzen.• Motive für neue Amtshandlungskarten werden von T. Osbahr vorgestellt: Es gibt 5 Motive, die von P. Osbahr gemalt worden sind. Insgesamt werden die Bilder sehr gelobt und als passend erachtet. Die Motive und ihre mögliche Zuordnung: Kirchturm – Symbol Kirche, Tauben – Hochzeit, Kreuz – Konfirmation. Fisch – Taufe, Schirm – Segen.• Spielgruppengründung durch I. Nupnau: Der KGR begrüßt die Wiedereinführung einer Spielgruppe. Die Frage der Räumlichkeit muss aber noch geklärt werden. |
|--|---|

Kollekten 2017 - Monat November

Datum		Anmerkung	Innen	Außen
05.11.2017	10:00	Abendmahl	<i>Kollekte der Landeskirche (Zentrum für Mission und Ökumene)</i>	Brücke der Hoffnung
12.11.2017	09:30	Klass ⁺	<i>Kollekte des Kirchenkreises</i>	Besuchsdienst
12.11.2017	11:15	2. Chance	Martina Thiemann	Familienarbeit
19.11.2017	10:00	Volkstrauertag	Verantwortlich Lutherkirche Cafe Jerusalem, Cafe Royale	
22.11.2017	20:00	Abendmahl	Innen – PAIS pers.-bezg. L. Hubert	
Bußtag			Außen – Gottesdienstarbeit	
26.11.2017	10:00	Ewigkeitssonntag	Café Jerusalem	Marburger Medien